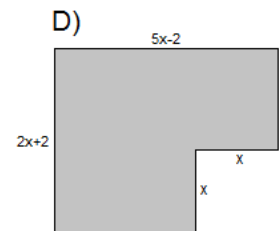
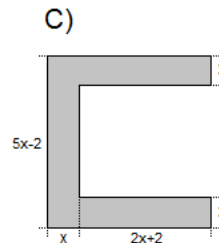
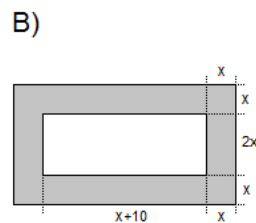
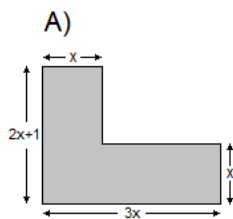


8 - Terme selbst formulieren I

Aufgaben

- Stelle das beschriebene Ergebnis E als Term in Abhängigkeit von x dar und vereinfache den Term soweit wie möglich.
 - Das Ergebnis ist 5 mehr als das Doppelte einer unbekanntem Zahl x .
 - Das Ergebnis ist um 1 weniger als die Hälfte einer unbekanntem Zahl x .
 - Das Ergebnis ist die Hälfte von einer Zahl, die um 2 weniger als x ist.
 - Das Ergebnis ist 5 mehr als das Fünffache der Hälfte von x .
 - Zählt man zu einer Zahl x die Zahl 12 dazu und nimmt davon ein Drittel, hat man ein Zwischenergebnis. Das Ergebnis ist noch um 2 weniger als das Zwischenergebnis.
- Stelle Umfang und Fläche der folgenden ebenen Figuren als Term in Abhängigkeit von der Länge x dar.
 - Die Breite des Rechtecks ist 30m länger als die Länge.
 - Die Breite ist nur halb so groß wie die Länge.
 - Die Länge plus 3m ist genauso groß wie die Breite minus 2m.
- Stelle Umfang und Fläche der folgenden ebenen Figuren als Term in Abhängigkeit von x dar. Bei Figur B zählt der innere *und* der äußere Rand.



Erklärung

Zu 1a: Das Doppelte einer unbekanntes Zahl x ist $2x$. Das Ergebnis ist noch 5 mehr als das, also $2x+5$. Man kann schreiben $E = 2x+5$ oder $E(x) = 2x+5$. Es ist aber üblich, E nur für konstante Zahlen zu schreiben (also Zahlen, die immer gleich groß sind, z.B. wenn E der Erdumfang wäre). Wenn das Ergebnis E aber von der Größe von x abhängt, sich also verändern kann, sollte man das auch an der Schreibweise sehen, daher wird meist ausführlich $E(x)$ geschrieben. Sprich: E von x oder E in Abhängigkeit von x .

Lösungen

1. a) s.o.
 - b) $E(x) = 0,5x - 1$ oder $E(x) = \frac{1}{2}x - 1$ oder $E(x) = \frac{x}{2} - 1$
 - c) $E(x) = (x-2) : 2$ oder $E(x) = \frac{1}{2}(x-2) = 0,5x - 1$, das Ergebnis ist also immer genauso groß wie das Ergebnis aus Aufgabe b), obwohl die Formulierung in Worten anders lautet!
 - d) $E(x) = \frac{1}{2}x \cdot 5 + 5 = \frac{5}{2}x + 5 = 2,5x + 5$
 - e) $E(x) = \frac{1}{3}(x+12) - 2 = (\frac{1}{3}x + 4) - 2 = \frac{1}{3}x - 2$
2. Wir kürzen die Länge mit x ab, die Fläche sei $F(x)$ und der Umfang $U(x)$.
 - a) $F(x) = \text{Breite} \cdot \text{Länge} = (x+30) \cdot x = x^2 + 30x$
 $U(x) = 2 \cdot \text{Breite} + 2 \cdot \text{Länge} = 2(x+30) + 2x = 2x + 60 + 2x = 4x + 60$
 - b) $F(x) = 0,5x \cdot x = 0,5x^2$, $U(x) = 2 \cdot 0,5x + 2x = 3x$
 - c) Die Länge ist also um $5m$ größer als die Breite, also ist $\text{Breite} = x - 5$, also
 $F(x) = (x-5)x = x^2 - 5x$, $U(x) = 2(x-5) + 2x = 4x - 10$
 3. a) Teil 1 ist $2x+1-x = x+1$ hoch und x breit, hat also Fläche $(x+1)x$, Teil 2 ist x hoch und $3x$ breit, hat also Fläche $3x \cdot x = 3x^2$, zusammen also
 $F(x) = (x+1)x + 3x^2 = x^2 + x + 3x^2 = 4x^2 + x$
 $U(x) = 2x+1+x+(2x+1-x)+(3x-x)+x+3x = 10x+2$
 - b) Teil 1 und 3 haben Fläche $4x \cdot x = 4x^2$, Teil 2 und 4 Fläche $(x+10)x$, zusammen also
 $F(x) = 2 \cdot 4x^2 + 2(x+10)x = 8x^2 + 2x(x+10) = 8x^2 + 2x^2 + 20x = 10x^2 + 20x$
 Außen sind Länge und Breite $x+(10+x)+x = 3x+10$ und $x+2x+x = 4x$, innen $x+10$ und $2x$, also ist der Umfang (Randlänge) insgesamt
 $U(x) = 2(3x+10) + 2 \cdot 4x + 2(x+10) + 2 \cdot 2x = 6x+20+8x+2x+20+4x = 20x+40$
 - c) $F(x) = x(2x+2) + x(5x-2) + x(2x+2) = 2x^2 + 2x + 5x^2 - 2x + 2x^2 + 2x = 9x^2 + 2x$
 $U(x) = x+2x+2+x+5x-2+x+2x+2+x+2x+2+(5x-2-x-x)+2x+2 = 20x+4$
 - d) $F(x) = (2x+2)(5x-2) - x^2 = 10x^2 - 4x + 10x - 4 - x^2 = 9x^2 + 6x - 4$
 $U(x) = 5x-2+2x+2+4x-2+x+x+x+2 = 14x$

